

Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF
Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)
Band: 24 (1982)
Heft: 4: "Utopien : Tag-, Nacht-, Alp- und sonstige Träume"

Vereinsnachrichten: Ce Be eF Neuigkeiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Neuigkeiten

Bericht aus dem vorstand

Am 21. februar ist der vorstand wieder einmal (beinahe vollständig) zusammengesessen und hat nebst einer fülle von bürokratischem kleinkram folgendes besprochen:

1. Das **sommerfest** findet definitiv am wochenende des 5./6. juni in der nähe von Freiburg statt. Wir wollen ein ausgelassenes sommerliches fest feiern und daneben auch noch ernsthaft diskutieren. Alles weitere erfahrt ihr in einem rundschreiben. Reserviert euch vorläufig das datum!

2. Nachdem das jahr des behinderten hinter uns liegt, ist es wieder einmal zeit, uns über die **ziele des Ce Be eF und das weitere vorgehen** einige gedanken zu machen. Zu diesem zweck werden sich einige aktive Ce Be eF-ler am 17./18. april auf der Rigi zu einem arbeitswochenende treffen. Die resultate dieses chefidologentreffens sollen dann (sofern es überhaupt resultate gibt) anschliessend im grossen kreis der mitglieder besprochen werden.

3. Trotz ansetzung einer weiteren ausserordentlichen delegiertenversammlung konnten die **ASKIO-statuten** immer noch nicht zu ende besprochen werden. Wir können jedoch bereits folgendes fazit unserer äusserst intensiven mitarbeit ziehen: Wir sind in einer ganzen reihe von punkten mit unseren vorschlägen durchgedrungen; unser hauptziel, eine «straffere organisation und damit eine grössere effizienz der ASKIO gegen aussen», konnten wir jedoch nicht erreichen. Zu sehr ist noch innerhalb der ASKIO die angst verbreitet, kleinere gruppen könnten übergangen werden.

4. Fürs **Normandielager** haben sich Brigitte Grauer und Esther Degen zur lagerorganisation gemeldet. Alles weitere wird in einem rundschreiben noch mitgeteilt.

5. **Situationen in wohnheimen.** Wir sind der ansicht, dass die arbeitsgruppe über die situation in wohnheimen sehr nötig ist. Bis jetzt hat sie aber noch nicht so recht funktioniert, weil die leute aus den heimen fehlen. Betroffene, meldet euch also bitte beim sekretariat von 11.00 – 14.00 h, tel. 031/55 05 64

Das wär's für den moment!

liebe grüsse

Schorsch und Nelly



Mit dieser nachricht möchten wir auch freunde erreichen, denen wir schon lange ein lebenszeichen schuldig sind, oder die wir einfach sonst wieder einmal zu kontaktieren wünschen. Es geht ja vor allem darum, euch allen, nah und fern, eine grosse freude mitzuteilen:

Wir heiraten am 5. juni 1982 um 15.00 uhr

in der reformierten heimstätte Gwatt in Gwatt am schönen thunersee.

Charlotte Huwyler, Hansruedi Lengacher, Hännisweg 11 f, 3645 Gwatt-Thun, tel. 033/36 77 72



Am 5. januar 1982 war gross unser glück,
REBECCA hat das licht der welt erblickt!

Ihr könnt uns ruhig alle beneiden,
es ist das schönste kind aller zeiten!

Bei «DER Mutter», wen wundert's,
war Adebar so entzückt,
dass er sie gleich in's bein gepikt!

So war's und nicht anders
und wer das nicht glaubt,
der hat das foto nicht recht angeschaut!

Die glücklichen eltern

Irmgard und Hans Naumann
Am Hasenpfad 3, D-6047 Altenstadt 1

FERIEN +treffen + TAGUNGEN



«Wie erhalten wir unseren verein jung?»

Wir wollen lernen, wie wir unseren verein oder unsere regionalgruppe jung und aktiv erhalten können.

In referaten und gruppenarbeiten lernen wir,
– wie wir unserem verein ein «junges gesicht geben» können.